

Monster der Tiefsee

Luna liebt den Kunstunterricht. Vor allem, wenn sie Wasserfarben benutzen. Zeichnen und Malen sind ihre Hobbies. In jeder freien Minute gestaltet sie Bilder, manche ganz bunt, andere nur mit Bleistift. Ihr liebstes Motiv sind Tiere.

Im Klassenzimmer legt sie ihre Malsachen auf den Tisch.

Ihr Kunstlehrer Herr Novotny kommt aus dem Nebenraum. Dort lagern die Arbeiten der Jugendlichen, Material für den Unterricht und Papier in verschiedenen Größen. Ohne Begrüßung schaltet er das Licht aus und schließt die Rollläden. Nur einen Spalt lässt er offen.

„Guten Morgen“, sagt Herr Novotny leise und mit tiefer Stimme. „Schnallt euch an und haltet euch gut fest! Wir reisen heute mit einem U-Boot in die Tiefsee. Wir begegnen schrecklichen Monstern und faszinierenden Lebewesen. Manche davon sind winzig klein, andere riesengroß. Viele sehen aus wie Außerirdische oder Fantasiewesen. Lasst euch überraschen!“

Er drückt auf die Fernbedienung für den Beamer. Ein Foto von einem seltsamen Fisch erscheint an der Wand. Sein großes Maul ist voller spitzer Zähne. Aus dem Kopf wächst eine Antenne. Das Ende leuchtet wie eine Laterne.

„Das ist ein Tiefsee-Anglerfisch“, erklärt der Lehrer. „Stellt euch vor: In mehreren hundert oder sogar tausend Metern Tiefe ist es stockdunkel. So können die Fische keine Nahrung oder Partner finden. Deswegen machen manche Fische durch chemische Reaktionen oder Bakterien Licht. Das Licht lockt andere Fische an, die direkt in den Mund des Jägers schwimmen. Ein Happ, und weg.“

Lunas Sitznachbar Oskar kichert. „Ich will auch, dass das Essen in meinen Mund hüpfst.“

Auch Herr Novotny lacht. Dann erzählt er weiter: „Jedes Lebewesen in der Tiefsee hat andere Überlebensstrategien. Manche haben keine Augen, können aber sehr gut riechen. Andere haben sehr große Augen, damit sie besser sehen können. Es gibt auch Fische, die durchsichtig sind. Wie der Gespenster-Fisch.“

Herr Novotny zeigt ein Bild von einem braunen Fisch mit durchsichtigem Kopf.

Der ist wirklich so gruslig wie ein Gespenst, findet Luna.

Trotzdem kann sie nicht wegsehen. Das ist so spannend!

„Das hier ist mein Lieblings-Tiefseemonster, der Fangzahn-Fisch“, sagt Herr Novotny und klickt auf das nächste Bild. Es ist ein Fisch mit einem riesigen Kopf auf einem kleinen, seitlich platten Körper. Die Zähne sind so lang, dass sie im Maul keinen Platz haben.

Der Lehrer zeigt noch weitere Tiefseelebewesen.

„Jetzt kommt eure Aufgabe. Erfindet selbst ein Lebewesen, das in der Tiefsee lebt. Es muss kein Fisch sein, auch andere Tiere oder Aliens sind möglich. Aber denkt daran: Dort unten ist es sehr kalt und sehr dunkel. Wie kann euer Wesen trotzdem überleben? Wie heißt es? Ich freue mich auf eure Ergebnisse!“

Dann fährt Herr Novotny die Rollläden wieder hoch.

Sofort legen Luna und Oskar los. Beide haben schon tolle Ideen.

Leider macht nicht jedes Fach so viel Spaß.



© William, <https://stock.adobe.com/de>



© sam, <https://stock.adobe.com/de>

Noch mehr Meeresmonster

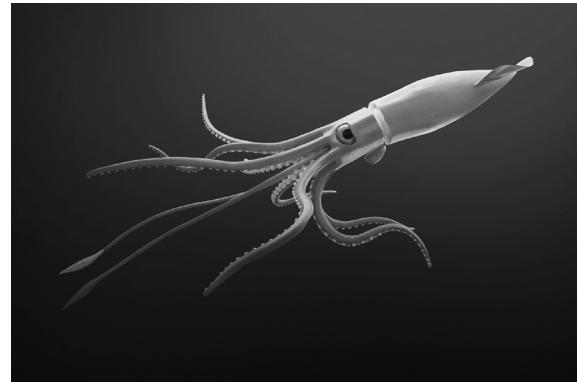
Die Tiefsee beginnt bei 200 Metern unter der Wasseroberfläche im Meer. Ab 600 Metern kommt kein Licht von oben mehr hinunter. Deswegen ist es stockdunkel und bitterkalt. Man hat sogar schon in 11.000 Metern Tiefe Lebewesen gefunden. Unglaublich!

In der Tiefsee leben nicht nur lustige Fische mit Angeln auf dem Kopf oder Vampirzähnen. Man findet im Ozean auch andere Tiere. Manche sind winzig, andere riesig.

Eines davon ist **der Riesenkalmar**.

Kalmare sind Tintenfische. Sie haben keine Knochen oder Knorpel, sind also ganz weich und elastisch. An einem ovalen Kopf wachsen um die Mundöffnung zehn Arme. Zwei Arme sind länger als die anderen. Damit fangen sie ihre Beute. Diese Tiere können blitzschnell ihre Farbe ändern. Zum Beispiel, wenn sie wütend sind oder sich unsichtbar machen wollen. Dann nehmen sie die Farbe des Untergrunds an. Praktisch, oder?

Normalerweise werden Tintenfische ungefähr 60 Zentimeter lang. In der Tiefsee aber leben Kalmare, die viel größer sind. Deswegen heißen sie Riesenkalmaren. Man hat schon welche mit 16 Metern Länge und gigantischen Fangarmen gesehen. Früher hatten Seefahrer Angst, dass Riesenkalmaren ihr Schiff in die Tiefe ziehen würden.



© Klet, <https://stock.adobe.com/de>

Noch größer ist **der Blauwal**.

Blauwale gehören zu den größten Lebewesen der Erde. Manche von ihnen sind mehr als 30 Meter lang und wiegen 200 Tonnen. Das ist so lang wie sieben Autos hintereinander und so schwer wie 50 Elefanten zusammen.

Blauwale leben nicht in der Tiefsee, aber sie können über 500 Meter tief tauchen und treffen so auch Tiefseefische. Bis zu 20 Minuten können sie unter Wasser bleiben. Dann müssen sie wieder Luft holen. Denn Wale sind Säugetiere. Sie können nicht wie Fische unter Wasser atmen. Obwohl sie so riesig sind, essen Blauwale nur ganz winzige tierische oder pflanzliche Lebewesen, das sogenannte Plankton.



© Pleyker, <https://stock.adobe.com/de>

Nicht sehr groß, aber trotzdem beeindruckend ist **die Seegurke**.

Seegurken leben am Meeresgrund überall auf der Welt, sogar in über 8.000 Metern Tiefe. Sie heißen so, weil sie so ähnlich aussehen wie eine Salatgurke.

Mit ihrem Saugmund schlürfen sie Nahrung vom Meeresboden auf. Wie Blauwale essen sie gern Plankton. Zur Fortbewegung haben sie hunderte winzige Füßchen. Besonders schnell sind sie damit allerdings nicht. Ein Feind der Seegurken ist der Eingeweidefisch. Er schwimmt in die Seegurke hinein und ernährt sich dort von den Organen seines Opfers. Deswegen haben manche Seegurken-Arten kleine Zähne am Po, damit die Fische nicht in den Darm kommen.



© Christian, <https://stock.adobe.com/de>



Infos sammeln

1. Was malt Luna am liebsten? Kreuze die richtige Antwort an.
 a) Aliens
 b) Tiere
 c) U-Boote
 2. Welchen Tiefseefisch mag Herr Novotny am liebsten? Kreuze die richtige Antwort an.
 a) Er mag alle Tiefseefische gleich gern.
 b) Tiefsee-Anglerfisch
 c) Gespensterfisch
 d) Fangzahn-Fisch
 3. Ab welcher Meerestiefe beginnt die Tiefsee?
 a) ab 600 Metern
 b) ab 200 Metern
 c) ab 11.000 Metern



Wortschatz

1. Finde die Wörter im Text und markiere sie. Schreibe anschließend wie im Beispiel ein ähnliches Wort auf.
Tipp: Du findest alle Wörter, auch die ähnlichen, im Text.

Beispiel:

Meer

O z e a n

- a) Außerirdischer _____
 - b) Mund _____
 - c) lachen _____
 - d) Bild _____
 - e) Kalmar _____
 - f) winzige Lebewesen _____

2. Was bedeutet das „U“ in U-Boot? Kreuze die richtige Antwort an.

- a) Universal
 - b) Ultraschnell
 - c) Untersee

3. Was verwendest du zum Zeichnen und was zum Malen? Schreibe die Wörter aus dem Kasten in die Tabelle.

Pinsel	Bleistift	Tusche	Feder	Wasserfarben	Ölfarben
Malen		Zeichnen			



Verständnis

- Warum schaltet Herr Novotny das Licht aus und fährt die Rollläden herunter? Kreuze die richtige Antwort an.
 - a) Er will, dass sich die Schüler wie in der dunklen Tiefsee fühlen.
 - b) Er will Strom sparen.
 - c) Er will, dass sich die Schüler vor den Bildern der Tiefseefische gruseln.
- Warum ist es in der Tiefsee dunkel und kalt? Kreuze die richtige Antwort an.
 - a) Die meisten Meere sind um den Nord- und den Südpol. Dort ist immer Winter und deswegen ist auch das Wasser immer kalt.
 - b) Das Sonnenlicht kommt nicht so tief. Deswegen kann sich das Wasser dort unten nicht aufheizen.
 - c) Die Tiefsee ist zu weit von Städten entfernt. Deswegen wird das Wasser nicht von Lampen beleuchtet.
- Warum haben manche Tiefseelebewesen keine Augen? Kreuze die richtige Antwort an.
 - a) In der Tiefsee ist es immer dunkel. Deswegen brauchen sie keine Augen.
 - b) In der Tiefsee ist es immer kalt. Deswegen frieren die Augen zu.
 - c) Sie sehen ohne Augen besonders gefährlich aus. Deswegen werden sie nicht gefressen.



Anwenden

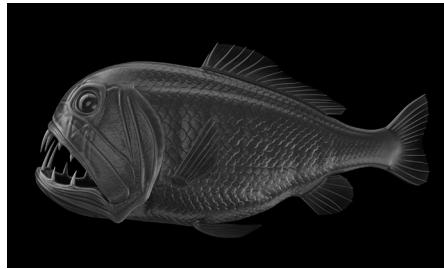
- Schreibe die Namen und die Eigenschaften der Tiere neben die Bilder. Schreibe in ganzen Sätzen. Die Bilder und die Informationen im Text helfen dir dabei.

a)



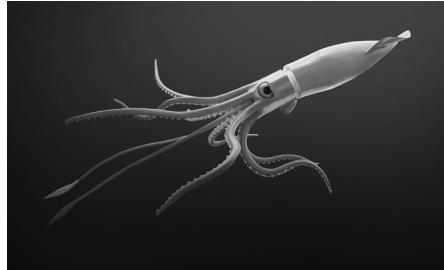
© William, <https://stock.adobe.com/de>

b)



© sam,
<https://stock.adobe.com/de>

c)



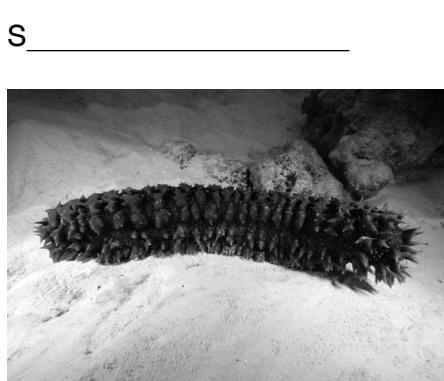
© Kleir,
<https://stock.adobe.com/de>

d)



© Ptoykter,
<https://stock.adobe.com/de>

e)



© Christian,
<https://stock.adobe.com/de>

2. Was sind die Unterschiede zwischen Säugetieren und Fischen? Schreibe jeweils „S“ für Säugetier und „F“ für Fisch auf die Schreiblinien.

a) atmen mit Kiemen: __

b) atmen mit Lungen: __

c) bekommen lebende Junge: __

d) legen Eier: __

e) haben Schuppen: __

f) haben Haare oder sind nackt: __

g) trinken als Babys Muttermilch: __